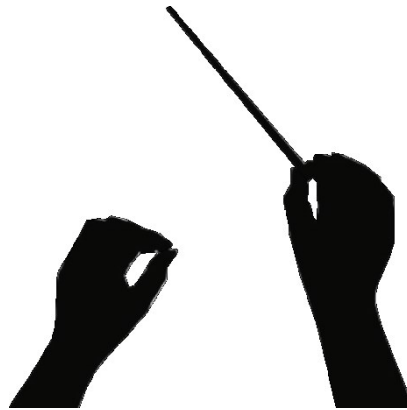


AUSSCHREIBUNG zum DIRIGIERSEMINAR

Freitag, 16. März 2018 und Samstag, 17. März 2018
in 7052 MÜLLENDORF, Kapellenplatz 1 (Mehrzweckhalle)



Theoretischer und praktischer Workshop für Dirigenten mit Mag. Thomas LUDESCHER

Bei der diesjährigen Dirigentenfortbildung mit dem Referenten Bundeskapellmeister Stv. Mag. Thomas Ludescher werden folgende zwei große Themen in den Mittelpunkt gestellt und theoretisch und praktisch (mit Orchester und Lehrprobe) erarbeitet:

Bitte noch einmal!

Für wen? Für den Dirigenten?

Wie erreiche ich eine Werk- und Interpretationsvorstellung als Voraussetzung für effizientes und erfolgreiches Proben sowie einer erfolgreichen Aufführung.

Jeder Dirigent kennt die Aussage: „Du sollst die Partitur im Kopf haben und nicht den Kopf in der Partitur!“ Es ist klar, was damit gemeint ist, jedoch WIE man dieses Ziel erreichen kann, ist oft nicht Gegenstand einer Ausbildung. Der Referent erarbeitet mit den Seminarteilnehmern einen möglichen Weg und zeigt auf, wie eine Werk- und Interpretationsvorstellung erarbeitet werden kann.

Folgende Themen werden behandelt:

- Unterschiedliche Vorbereitungsphasen
- Taktgruppenanalyse
- Partitureinrichtung – ein mögliches Modell
- Erarbeitung einer eigenen Werkvorstellung nach dem „Landkarten – Prinzip“
- Mögliche Probenkonzepte – Probenplanung
- Pro – Kontra von Aufnahmen
- Werkvorstellung und Orchesterklang

Klangarbeit im Blasorchester

Der Orchesterklang ist die individuelle „Marke“ jedes Orchesters und ein großes Geheimnis in der Interpretation von Musik. Gerade die Orchesterform „Blasorchester“ hat die größten Unterschiede im Orchesterklang zu verzeichnen und das hängt wiederum von vielen verschiedenen Faktoren ab. Wenn wir als Dirigent diese Faktoren kennen und uns diese bewusst machen, können wir sehr schnell und unkompliziert den Klang verändern.

Folgende Themen- und Klangbereiche werden behandelt:

- Klang und Atemtechnik
- Klang und Aus- und Weiterbildung
- Klang und Besetzung
- Klang und Balance
- Klang und Instrumentation
- Klang und Klangvorstellung
- Klang und Literatur
- Klang und Mensur
- Klang und Obertöne
- Klang und Probenarbeit
- Klang und Sitzordnung

In der Lehrprobe wird der Referent mit dem Orchester, neben den Hauptthemen, auf vielfältige Bereiche, wie Einspielen, Sitzordnung, Arbeit an der Intonation, Artikulation, ... bzw. auf Fragen der TeilnehmerInnen praktisch eingehen.

Zielgruppe

DirigentInnen und interessierte MusikerInnen

- max. 5 aktive DirigentInnen (bitte daher um rechtzeitige Anmeldung!)
- passive Teilnehmer sind unbegrenzt!

Kosten für aktive DirigentInnen

- beide Tage: 60 Euro
- nur Freitag: 30 Euro bzw. nur Samstag: ebenfalls 30 Euro

Kosten für passive Teilnehmer

- beide Tage: 40 Euro
- nur Freitag: 20 Euro bzw. nur Samstag: ebenfalls 20 Euro

Anmerkung: Essen und Getränke sind selber zu finanzieren!

Organisation

- Hans Kausz, Landeskapellmeister: 0664 1431174
- Hannes Kaufmann, Landeskapellmeisterstellvertreter: 0664 3230052
- Büro – Burgenländischer Blasmusikverband: 02682 65181

Anmeldung

- mittels Anmeldeformular **bis spätestens 28.02.2018** an das BBV-Büro office@blasmusik-burgenland.at

Zeitablauf: Freitag, 16. März 2018

17:00 – 19:00 Uhr Theorie
19:30 – 22:00 Uhr Lehrprobe

Zeitablauf: Samstag, 17. März 2018

09:00 – 12:00 Uhr Theorie
13:30 – 17:00 Uhr Lehrprobe
17:00 – 18:00 Uhr Nachbesprechung

Blasorchester

Als „Blasorchester“ steht uns der MV MÜLLENDORF für dieses Seminar zur Verfügung.

Werke

„CMYK“ Thomas Asanger, „Valse macabre“ H. P. Stinnig, „Cassiopeia“ Carlos Marquez, u. a.
(Weitere Werke werden zeitgerecht bekannt gegeben!)



Thomas Ludescher absolvierte die Studien Trompete, Musikpädagogik, Komposition und Dirigieren am Landeskonservatorium Feldkirch, an der Musikuniversität Wien und an der Musikhochschule Augsburg - Nürnberg. 1996 feierte er die Sponsion zum „Magister artium“.

Er besuchte Meisterkurse bei Bernard Haitink, Pierre Boulez, Carlos Trikolidis und Andreas Spörri (Dirigieren), Philippe Manoury, Ed de Boer, Johan de Meij und Alfred Reed (Komposition und Instrumentation).

Bei Andreas Spörri - international tätiger Orchesterdirigent - nimmt er regelmäßig Privatunterricht. Beim renommierten Dirigentenwettbewerb „PRIX CREDIT SUISSE“ erreichte er 2005 den 1. Preis.

Thomas Ludescher ist Dirigent und Künstlerischer Leiter des Sinfonischen Blasorchesters

Vorarlberg, der Brass Band 3BA Concertband und der Bayerischen Brass Band Akademie sowie des Fanfareorchesters „West Austrian Wings“.

Mit dem SBV errang er mehrfach höchste Auszeichnungen bei internationalen Wettbewerben (Wien, Schladming, Kerkrade, Valencia). Konzertreisen führten ihn unter anderem nach China, Spanien, Italien, Deutschland Niederlande und in die Schweiz. Die Brass Band 3BA Concert Band führte er seit 2015 erfolgreich in die Championship Section des European Brass Band Contests. Als Funktionär ist er stellvertretender Bundeskapellmeister des Österreichischen Blasmusikverbandes, wo er auch künstlerischer und organisatorischer Leiter des ÖBV Dirigentenmeisterkurses ist, der jedes Jahr in der Karwoche in Kärnten stattfindet. Thomas Ludescher ist Dozent für „Blasorchesterleitung“ am Vorarlberger und Tiroler Landeskonservatorium und Lehrbeauftragter für „Blasorchesterleitung und Instrumentation“ an der Universität Augsburg. Er ist Leiter der Musikschule Brandnertal. Als Dozent, Juror, Komponist und Gastdirigent ist er international tätig.

Website: www.ludescher.com

Auf eine rege Teilnahme freuen sich

Hans Kausz
Landeskapellmeister

Hannes Kaufmann
Landeskapellmeister-Stv.